

Klimaneutraler Preis von **mundus*** Reisen
Diese Reise wird - in Bezug auf den Fluganteil der Tour - völlig klimaneutral durchgeführt.

Leistungen:

Linienflüge mit LUFTHANSA in der Touristenklasse von Frankfurt nach Budapest und zurück, sämtliche Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag, 4 Übernachtungen in einem guten, zentral gelegenen 4-Sterne-Hotel (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC, Halbpension (Frühstück und Abendessen laut Programm), alle Transfers und Fahrten in einem klimatisierten Reisebus, Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm, Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung, DuMont Reise-Taschenbuch ‚Budapest‘, Gruppentrinkgelder für Busfahrer, Hotelpersonal und örtliche Reiseleitung, R+V-Insolvenz-Versicherung.

Nicht enthalten sind Trinkgelder für Busfahrer, Reiseführer und Hotelpersonal aufteilen und evtl. gewünschte weitere Reiseversicherungen.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Reiserücktrittskosten-Versicherung**.

Mindestteilnehmerzahl: XX Personen

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

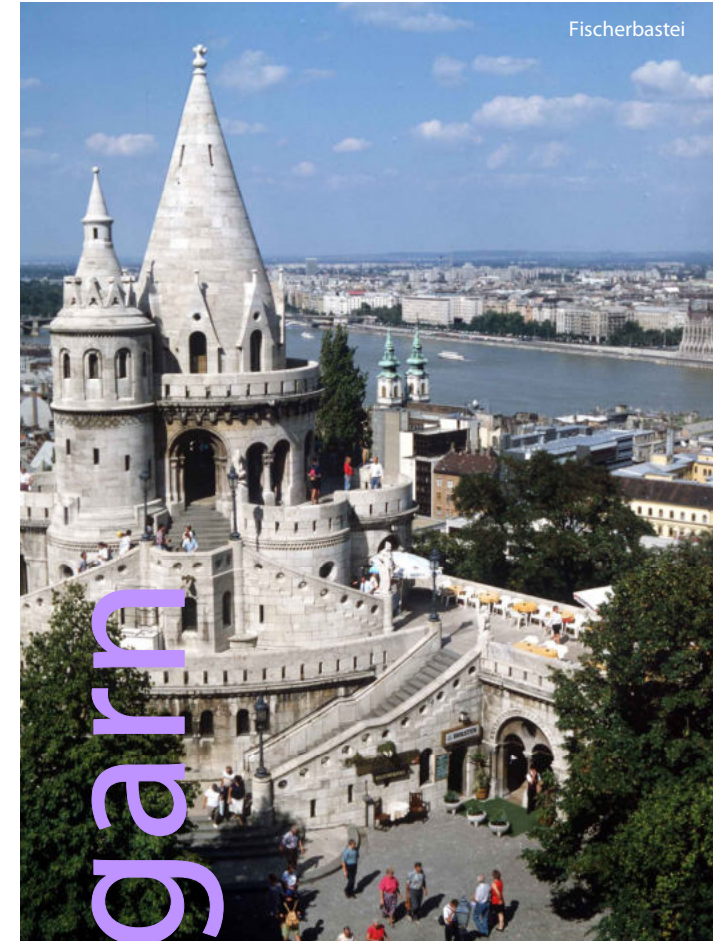
Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Ungarn einen **Personalausweis** oder **Reisepass**, der mindestens für die Dauer des Aufenthalts gültig sein muss. |

Impfungen sind nicht vorgeschrieben.

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach Möglichkeiten der Teilnahme.



mundus
*die Welt erreichen



Ungarn

Budapest – Silvesterreise

Reiseveranstalter
mundus Reisen

Im Hainchen 18 61462 Königstein im Taunus
Tel.: 061 74 - 93 18 73 Fax: 061 74 - 25 290
team@mundus.de www.mundus.de

Budapest, das ‚Paris des Ostens‘, wie die ungarische Hauptstadt auch genannt wird, ist eine pulsierende und vielseitige Metropole. Berühmte Denkmäler ihrer 1000-jährigen Kultur, römische und türkische Spuren sowie Zeugnisse des

Jugendstils lassen das Herz eines jeden Kunst- und Kulturliebhabers höher schlagen. Stilvolle Kaffeehäuser, exzellente Theater und renommierte Museen laden zum Genießen und Entdecken ein. Budapest begeistert.

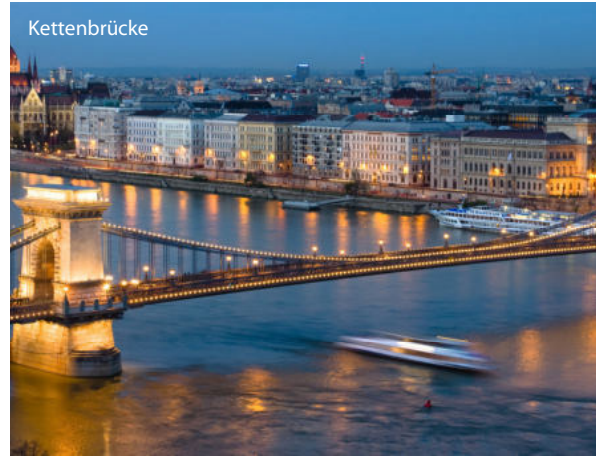
1. Tag:

Linienflug von Frankfurt nach **Budapest**, der Hauptstadt Ungarns. Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung und Fahrt zum **Donauknie**. Etwas nördlich von Budapest macht Europas größter nach Osten fließender Strom auf seinem Weg zum Schwarzen Meer einen Knick nach Süden. Das Donauknie, ein Begriff, der die ganze Gegend wie auch das geographische Phänomen bezeichnet, ist einer der spektakulärsten Orte auf der Gesamtstrecke von 2850 km. Erste Station ist **Esztergom**, das



Zentrum der katholischen Kirche und Sitz des Erzbischofs von Esztergom. Die riesige klassizistische **Basilika**, die sich über der Stadt erhebt, ist die größte Kirche ganz Ungarns. Besichtigung der Schatzkammer, in der etwa 400 unschätzbar wertvolle Meisterwerke aufbewahrt werden. Weiterfahrt nach **Visegrád**, das hoch oben auf einem Berg über dem Donau-

knie liegt und einen faszinierenden Panoramablick bietet. Der Ort war einst eine mittelalterliche Festung und später königliche Hauptstadt Ungarns. Weiterfahrt in die malerische Künstlerstadt **Szentendre**, die wunderschöne Barockbauten, gepflasterte Straßen, alte Kirchen, nostalgische Geschäfte sowie Galerien und Museen bietet. Besuch des Keramikmuseums von Margit Kovács. Abendessen und Übernachtung in **Budapest**.



2. Tag:

Stadtrundfahrt durch Budapest mit Innenbesichtigung der Staatsoper, die von Miklós Ybl entworfen wurde und vom goldenen Zeitalter Budapests zeugt. Sie ist das Zentrum des ungarischen Musiklebens. Außenbesichtigung des Parlaments, wunderschön an der Donau gelegen und größtes Bauwerk Ungarns. Der neugotische Komplex mit 27 Portalen und 691 Räumen ist Sitz der Regierung und des Parlaments. Seit dem Jahr 2000 werden hier die ungarischen Krönungsinsignien aufbewahrt. Danach Innenbesichtigung der St. Stephan Basilika, die Platz für 8.500 Gläubige bietet und damit die größte Kirche Budapests ist. In der Basilika steht die meistverehrte Reliquie Ungarns: die auf wundersame Weise erhalten gebliebene rechte Hand des ersten ungarischen Königs Stephan. Anschließend Besuch der Markthalle, der ‚Speisekammer Budapests‘ und des Heldenplatzes mit der 36 m hohen Milleniumssäule. Spaziergang durch den Stadtpark, der 1896 für die Ausstellung zu den Tausendjahrfeiern angelegt wurde. Die Burg Vajdahunyad ist eine teilweise Nachbildung des Schlosses von Hunyadi in Siebenbürgen. Abendessen und Übernachtung in Budapest.

3. Tag:

Fortsetzung der Besichtigungen in Budapest. Vormittags Fahrt mit der 100 Jahre alten Standseilbahn zum mittelalterlichen Burgviertel in Buda, das zu einem Spaziergang durch die kleinen Gassen einlädt. Für eine Kaffeepause empfiehlt sich das nette kleine Biermeiercafé Ruszwurm, das seit 1827 älteste Café der Stadt.

Innenbesichtigung der Matthiaskirche, in der 1867 das österreichische Kaiserpaar Franz-Joseph und Sissi gekrönt wurde. Von der Fischerbastei bietet sich ein schöner Blick auf das unterhalb liegende Pest mit Parlament und Kettenbrücke. Der Bau der Kettenbrücke im 19. Jh. ermöglichte die Vereinigung der Städte Pest und Buda und den Aufschwung zur glanzvollen Metropole. Danach Besuch des Jugendstilviertels mit Führung durch das Kunstgewerbemuseum, dessen Architektur und Ausstellungsstücke sehenswert sind. Silvester-Galadinner mit Show- und Musikprogramm auf dem Schiff ‚Europa‘. Übernachtung in Budapest.

4. Tag: Neujahr

Weitere Besichtigungen in Budapest. Fahrt zum Gellértberg mit Befreiungsdenkmal und Zitadelle, von der man ebenfalls einen wunderschönen Panoramablick hat. Danach Besuch des jüdischen Viertels mit Innenbesichtigung der Großen Synagoge, der größten Europas, errichtet 1854-1859 im byzantinisch-maurischen Stil, des jüdischen Museums, und des Holocaust-Denkmal ‚Baum des Lebens‘, im Raoul-Wallenberg-Gedenkpark. Gelegenheit zur Mittagspause in einem der zahlreichen teils koscheren Restaurants. Abends Fahrt durch das herrlich beleuchtete Budapest mit Blick von oben und unten auf die Stadt zum Restaurant Borkatakomba. Abschieds-Abendessen und Übernachtung in Budapest.

5. Tag:

Besuch des Schlosses Gödöllő, eines der schönsten Barockschlösser Ungarns. Es war die Krönungsgabe des ungarischen Staates an das österreichische Kaiserpaar. Zu sehen sind u. a. die barocke Schlosskapelle und das Burgtheater, eine Rarität, da es in Europa nur zwei intakte barocke Theaterbühnen gibt. Rückfahrt nach Budapest und freie Zeit bis zum Transfer an den Flughafen. Abends Rückflug nach Frankfurt.

